

LADUNG GESICHERT?

Haben Sie sich Ihre Wissens-Nachladung gesichert? „20 Sicherheitstipps für eine ordnungsgemäße Ladungssicherung“, so heißt eine neue Broschüre aus dem Resch-Verlag, die nun frisch in zweiter Auflage erschienen ist.

Konzipiert als Schnellüberblick für die Hemdtasche – im A6-Format – soll das Büchlein mit seinen 48 Seiten als kleiner Praxis-Ratgeber für den Alltag dienen. Autor des Buchs ist Dipl.-Ing. Markus Tischendorf.



MEHR SICHERHEIT IM BETRIEB

Nichts Geringeres als eine Ära der Kollisionsvermeidung will der italienische Sicherheitspezialist Advanced Microwave Engineering (AME) einläuten. Das funkbasierte System namens Ego Pro Safe Move Smart nutzt die Ultrabreitband-Technologie (UWB), um Fahrer in einer Halle oder auf dem Gelände in Echtzeit sowohl optisch als auch akustisch zu war-

nen, sobald sich ein anderes Fahrzeug oder ein Fußgänger in der Nähe befindet. Dafür muss jeder Mensch und jede Maschine mit einem Transponder ausgestattet werden. Das System lässt sich komplett konfigurieren, angepasst an die Gegebenheiten vor Ort etc. Droht eine Kollision, so werden die Fahrzeuge gewarnt oder automatisch abgebremst.



KONTAKTLOSE WINKELSENSOREN

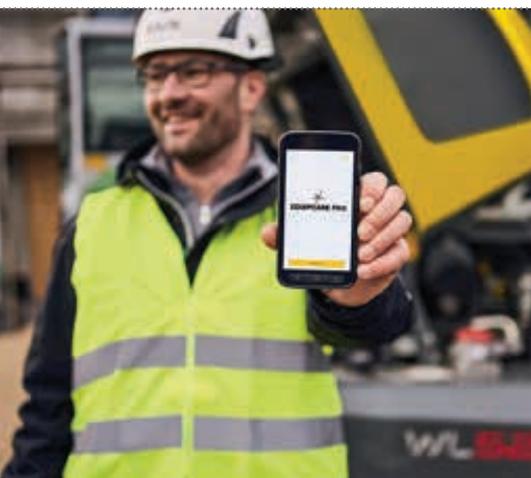
Der Sensorikspezialist Conitec hat ein flexibles Sensorkonzept entwickelt, das viele unterschiedliche mechanische und elektrische Schnittstellen abdeckt. Die neuen Sensoren der Baureihe Vert-X 26 arbeiten mit dem Halleffekt und sind kompatibel zu allen marktgängigen Sensoren. Sie bestehen im Gegensatz zu diesen jedoch aus einem mechanischen und einem elektrischen Modul: Das Mechanik-

Modul mit Welle und wahlweise Gleit- oder Kugellagerung bietet für die mechanische Befestigung einen Lochabstand von 32 oder 50 mm. Es wird mit dem komplett vergossenen Elektronik-Modul kombiniert, das wahlweise unterschiedliche Steckverbinder erlaubt (AMP MQS 6pole, AMP Superseal 3pole oder DTM04/DT04 6pole). Der Drehbereich (0 bis 360 Grad) und die Kennlinie sind ab Werk anwendungsspezifisch eingestellt. Basierend auf den kurzzeitig verfügbaren Varianten seien selbst bei kleineren Stückzahlen jederzeit Sonderlösungen realisierbar, so das Unternehmen.

NEUER ELEKTROKETTENZUG

Konecranes' neuer Elektrokettenzug der C-Serie punktet mit komplett neuer Antriebsarchitektur und enormer Lebensdauer, verspricht der Hersteller. Wenn vergleichsweise leichte Lasten bis zu fünf Tonnen vertikal angehoben werden müssen, kommen die Kettenzüge zum Zug. Der neue C-Serie-Kettenzug ist für mehr als eine Million Einsätze ausgelegt. Ein

komplett neuer Motor treibt den Kettenzug an, wird dabei laut Konecranes effektiver gekühlt als Vorgängermodelle und bringt noch mehr Leistung. Zudem verlängere ein Einschaltdauerfaktor von bis zu 60 Prozent die Einsatzzeit erheblich, heißt es. Geeignet für Betriebsklasse bis zu FEM 3m/ISO M6 mit einer variablen Hubgeschwindigkeit im Verhältnis 4:1.



NEUE SOFTWARE

Wacker Neuson hat mit *Equip Care Pro* eine neue Software im Programm, mit der sich Maschinen, Geräte und Mengenartikel aller Art verwalten, disponieren und auswerten lassen. Dabei ist es egal, von welchem Hersteller die Objekte stammen. Neben den bekannten Vorteilen von *Equip Care* (unter

anderem Echtzeitinfos zu Betriebsstunden, Maschinenstandort, Flottenmanagement) können Kunden mit der cloudbasierten *Pro*-Lösung nun auch den Einsatz von Equipment und Personal in einem System planen und alles, was auf einer Baustelle genutzt wird, verwalten. Die Software ist über die bekannten Wacker-Neuson-Vertriebspartner erhältlich.